

BetriebsräteQualifizierung

Seminare • Fachwirt/in • Akademie

Die IPAA BetriebsräteQualifizierungen werden begleitet durch ein Kuratorium. Das Kuratorium hat die Aufgabe, Rahmenbedingungen, Standards, Lerninhalte und Zertifizierungsbedingungen festzulegen sowie aus den Programmevaluationen mögliche Veränderungen des Qualifizierungsangebotes vorzunehmen.

Das Kuratorium ist besetzt mit Vertretern aus Unternehmen und/oder Verbänden der Energiewirtschaft, Vertretern von IPAA und IVTM.

Im Rahmen der Kuratoriumssitzung im August 2020 wurde seitens des Kuratoriums großer Wert auf nachfolgende bildungspolitische Positionen gelegt:

- Die Struktur und die Inhalte der BetriebsräteAkademie bieten eine interessante Vernetzung von Wissens-elementen und Praxis-transfer für die kompetente Arbeit als Betriebsrat.
- Grund- und Spezialwissen für die Betriebsratsarbeit sind notwendig, um den Herausforderungen in den Unternehmen der Energiewirtschaft, aber auch innerhalb des Betriebsrates gerecht zu werden. Die Evaluationsergebnisse über Rahmenbedingungen, Standards, Lerninhalte und Methoden zeigen, dass dieses IPAA und seinen Partnern gelungen ist.
- Sowohl das Angebot der Betriebsratsakademie, als auch die Ausbildung zum Fachwirt gewährleis-ten Erweiterungen in Bereichen arbeitsrechtlicher, methodischer und sozialer Kompetenzen. Sie haben sich bewährt und dienen der Entwicklung und Qualifizierung für verantwortungsvolle, zukunftsorientierte Betriebsratsarbeit.
- Ein hoher Ausbildungsstandard, in der Bausteinausbildung zur/m Fachwirt/in für Arbeitsrecht und Arbeitswissenschaften gewährleistet u.a. sicherer Verhandlungen mit versierten Mitgliedern des Betriebsratsgremium führen, sowie arbeitsrechtliche Diskussionen und Konflikte professioneller bewältigen zu können.
- Die modulare Betriebsratsakademie ist ein bewährtes und elementares Qualifizierungs- und Entwicklungsangebot für Betriebsräte in Führungspositionen, um dem Leitungs- und Managementanspruch in dieser Position gerecht werden zu können, bzw. sich gezielt darauf vorzubereiten. Die immer wieder an den aktuellen Herausforderungen der Energiewirtschaft ausgerichteten Inhalte führen zu einem methodisch und strategisch kompetenten Handeln. Netzwerkarbeit und andere Lernmethoden ergänzen ein praxisorientiertes und erfolgreiches Bildungsangebot.

Die Kuratoriumsmitglieder unterstützen die IPAA BetriebsräteAkademie und die Ausbildung zur/m Fachwirt/in für Arbeitsrecht und Arbeitswissenschaften, eine an Aktualität und Anwendungsnähe orientierte Ausrichtung der Weiterbildungsangebote zu gewährleisten.



Kuratoriumssitzung am 31.08.2020



(v.l.n.r. 1. Reihe: Udo Bottländer, Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld, 2. Reihe: Uwe Tigges, Frank Wegling, Dr. Gerd Bollermann, 3. Reihe: Christian Gleimann, Armin Ahrens)



Es fehlen auf dem Gruppenfoto (v.l.n.r.) Karin Pfäffle, Marion Rövekamp, Colette Rückert-Hennen, Frank Schinke, Ulf Stockmeier

Positionen des Kuratoriums

Armin Arens

Director Human Resources,
RWE AG, Essen

Dr. Gerd Bollermann

Vorsitzender des Prüfungsausschusses
IPAA BRA, IVTM Dortmund

Udo Bottländer

Geschäftsführer Gasnetz Hamburg GmbH,
Hamburg

Christian Gleimann

Senior Vice President HR
E.ON SE, Essen

Karin Pfäffle

Geschäftsführerin Stromnetz Hamburg
GmbH, Hamburg

Marion Rövekamp

Vorständin Personal und Recht,
EWE AG, Oldenburg

Colette Rückert-Hennen

Arbeitsdirektorin und Vorstand Personal,
EnBW AG, Karlsruhe

Frank Schinke

Geschäftsführer, IPAA e. V., Dortmund

Ulf Stockmeier

Arbeitsdirektor, Vattenfall GmbH, Berlin

Uwe Tigges

IPAA e. V., Dortmund

Frank Wegling

Vorsitzender, IPAA e. V., Dortmund

Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld

Präsident, Hochschule Hamm-Lippstadt
(HSHL), Hamm